Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Einwände gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung
- 6 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 7 Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters für die Wahlperiode 2023 – 2028 / Verfahren gemäß §§ 43 und 44 GWG i.V.m. § 67 GWG 48/2023-2028
- 8 Wahl neuer Ausschussmitglieder
- 8.1 Bau-, Wege- und Umweltausschuss Hohwacht
- 8.2 Tourismus- und Kulturausschuss Hohwacht
- 9 Wahl neuer stellvertretenden Vorsitzenden
- 9.1 Bau-, Wege- und Umweltausschuss Hohwacht
- 9.2 Tourismus- und Kulturausschuss Hohwacht
- 10 Aufhebung der Satzung über das Anbringen von Straßennamen und Hausnummernschildern 53/2023-2028
- 11 Ausschreibung Deichsanierung 54/2023-2028

- 12 Eröffnungsbilanz zum 01.01.2024 55/2023-2028
- 13 Verschiedenes
- 14 Einwohnerfragestunde

Nicht öffentlich

- 15 Bauangelegenheiten
- 15.1 Bauantrag Kiefernweg
- 15.2 Bauantrag Am Buchholz

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 12.09.2025 auf Montag den 22.09.2025 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwände erhoben wurde und dass die Gemeindevertretung nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung vorgebracht.

3. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Bürgermeister schlägt vor, den TOP 15 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen vorgebracht.

5. Einwände gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Gemeindevertretung nimmt die Niederschrift der letzten Sitzung zur Kenntnis.

6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Bürgermeister teilt mit, dass unter dem Tagesordnungspunkt folgende Beschlüsse gefasst wurden:

- Einer Bauvoranfrage wurde zugestimmt
- Eine weitere Bauvoranfrage zu einer Nutzungsänderung wurde abgelehnt
- Eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde mit der Prüfung des Wirtschaftsjahres 2024 des Kurbetriebes beauftragt
- Ein Angebot eines Ingenieurbüros wurde für die Treppenanlage „Toms Hütte“ wurde abgelehnt

7. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters für die Wahlperiode 2023 – 2028 / Verfahren gemäß §§ 43 und 44 GKWG i.V.m. § 67 GKWO

48/2023-
2028

Die Gemeindevertreterin Gudrun Ratje hat mit Schreiben vom 16.05.2025 an den Vorsitzenden der Vertretung (Bürgermeister), Karsten Kruse, angezeigt, dass sie ihr Mandat als Vertreterin der Gemeinde Hohwacht zum 16.05.2025 niederlegt (Verzichtserklärung/empfangsbedürftige Willenserklärung).

Listennachfolger der Wählergruppe Wählergemeinschaft Hohwacht (WGH) mit der lfd. Nr. 7:

Herr Torsten Hock, 24321 Hohwacht

Die Voraussetzungen gemäß § 44 Gesetz über die Wahlen in den Gemeinden und Kreisen in Schleswig-Holstein (Gemeinde- und Kreiswahlgesetz - GKWG) i.V.m. § 67 Landesverordnung über die Wahlen in den Gemeinden und Kreisen in Schleswig-Holstein (Gemeinde- und Kreiswahlordnung - GKWO) liegen vor.

Herr Torsten Hock hat sein Mandat am 28.05.2025 erworben.

Der Bürgermeister verpflichtet den Gemeindevertreter Torsten Hock durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten. Er führt ihn in seine Tätigkeit als Gemeindevertreter ein.

8. Wahl neuer Ausschussmitglieder

8.1. Bau-, Wege- und Umweltausschuss Hohwacht

Herr Hock wird als Mitglied für den Bau-, Wege- und Umweltausschuss der Gemeinde Hohwacht vorgeschlagen.

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Hock in den Bau-, Wege- und Umweltausschuss der Gemeinde Hohwacht.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

8.2. Tourismus- und Kulturausschuss Hohwacht

Herr Eggert Voss wird als bürgerliches Mitglied für den Tourismus- und Kulturausschuss der Gemeinde Hohwacht vorgeschlagen.

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Voss in den Tourismus- und Kulturausschuss der Gemeinde Hohwacht.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

9. Wahl neuer stellvertretenden Vorsitzenden
9.1. Bau-, Wege- und Umweltausschuss Hohwacht

Herr Hock wird als stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Hohwacht vorgeschlagen.

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Hock als stellvertretenden Vorsitzenden des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Hohwacht.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

9.2. Tourismus- und Kulturausschuss Hohwacht

Herr Eggert Voss wird als stellvertretender Vorsitzender des Tourismus- und Kulturausschusses der Gemeinde Hohwacht vorgeschlagen.

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Voss als stellvertretenden Vorsitzenden des Tourismus- und Kulturausschusses der Gemeinde Hohwacht.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

10. Aufhebung der Satzung über das Anbringen von Straßennamen und Hausnummernschildern **53/2023-2028**

Die Hausnummernsatzung ist mittlerweile nicht mehr aktuell, es werden z.B. blaue Emaille Hausnummern vorgeschrieben. Ein rechtliches Erfordernis einer Hausnummernsatzung gibt es nicht. Auch im Sinne einer Entbürokratisierung empfiehlt das Ordnungsamt diese aufzuheben. Die möglichen Auflagen zu einer Hausnummernvergabe nach § 47 Straßen- und Wegegesetz des Landes Schleswig-Holstein decken bereits alle wichtigen Punkte ab.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Aufhebung der Satzung über das Anbringen von Straßennamen und Hausnummernschildern in der vorliegenden Fassung.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

11. Ausschreibung Deichsanierung

54/2023-
2028

Nach der Ostseesturmflut 2023 müssen Sanierungsmaßnahmen am Deich vorgenommen werden. Die hierfür notwendigen Maßnahmen werden ausgeschrieben und werden vom Ing Büro mit ca. 1.009.000,00 Euro.

Ein Zuwendungsbescheid vom Land liegt mittlerweile vor. Eine Anregung aus der Gemeindevertretung zur Schaffung eines Durchgangs in Höhe des Schachspielfeldes (z.B. für FF und Rettungsdienst) kann nicht im Zuge der förderfähigen Maßnahme abgerechnet werden. Bürgermeister Kruse teilt mit, dass eine alternative Firma beauftragt werden müsste, um hier eine Zuwegung zu schaffen. Es herrscht Einigkeit, dass diese Maßnahme im HH des kommenden Jahres mit eingeplant werden soll.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung einer Ausschreibung zur Deichsicherung gemäß den Plänen des Ing.-Büro Mohn von rund 1.009.000 Euro und bevollmächtigt den Bürgermeister den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

12. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2024

55/2023-
2028

Der Eröffnungsbilanzbericht enthält die Eröffnungsbilanz, welche eine Bilanzsumme von 10.197.080,41 € aufweist. Die einzelnen Bilanzpositionen werden im Anhang des Berichtes erläutert.

Das Eigenkapital, das sich aus der Differenz zwischen der Aktivseite (Vermögen) und den übrigen Passivposten der Bilanz (Verbindlichkeiten sowie Rückstellungen usw.) ergibt, beläuft sich auf 7.994.024,35 €. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 78,40 %.

Gemäß § 54 Abs. 3 Satz 2 GemHVO entscheidet die Gemeindevertretung über die Aufteilung des Eigenkapitals auf die allgemeine Rücklage und die Ausgleichsrücklage. Die allgemeine Rücklage muss mindestens 20 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses ausmachen. Etwaige Überschüsse sollen so verteilt werden, dass die Ausgleichsrücklage mindestens 15 Prozent der allgemeinen Rücklage beträgt.

Im vorliegenden Entwurf der Eröffnungsbilanz wurden diese Anforderungen berücksichtigt. Die allgemeine Rücklage beträgt 2.039.416,08 €, was 20 Prozent der

Bilanzsumme entspricht und somit die Mindestanforderungen erfüllt. Somit konnte der Ausgleichsrücklage 5.954.608,27 € zugeführt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Hohwacht zum 01.01.2024 wird mit einer Bilanzsumme von 10.197.080,41 € festgestellt. Die Gemeindevertretung beschließt die Aufteilung des Eigenkapitals gem. § 54 Abs. 3 Satz 2 GemHVO wie folgt:

Allgemeine Rücklage: 2.039.416,08 € - entspricht 20 % der Bilanzsumme
Ausgleichsrücklage: 5.954.608,27 €

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

13. Verschiedenes

Bürgermeister Kruse gibt folgendes bekannt:

- Sitzung FA am 20.11.
- Sitzung GV am 09.12.
- Schäden am Regenwasserkanal in der Seestraße müssen repariert werden. Ein Angebot liegt vor und der Auftrag wird erteilt.
- Ein Kauf von einem 36 m² Grundstück am Bürgertreff wurde für 500 Euro getätigt.
- Abtransport der Verkaufsbox ist zwischenzeitlich erfolgt.
- Für den Neubau der Treppe an der Steilküste liegt noch kein Angebot vor, Bürgermeister Kruse wird Fa. Schudlach anfragen, nach einem Angebot für eine Instandsetzung.
- Der Vertrag mit der Firma Seemann läuft aus, da die Firma den Betrieb einstellt. Es muss überlegt werden, wie die Arbeiten künftig erledigt werden können. Die bisherigen jährlichen Kosten durch Fa. Seemann sollen den Gemeindevertreter*innen durch das Amt zur Verfügung gestellt werden.
- GV Dencker weist daraufhin, dass einzelne Schaukästen im Gemeindegebiet nicht mehr sehr ansehnlich sind.
- GV Schwabedissen fragt, ob es Neuigkeiten zum Thema Wärmeplanung der Gemeinde gibt. Der Bürgermeister gibt einen kurzen Sachstand.
- Zum Thema Reaktivierung des Hafens Lippe gibt es keinen neuen Sachstand.

14. Einwohnerfragestunde

Es werden folgende Anregungen vorgebracht:

- Der Bauausschussvorsitzende fragt, ob die Kosten für die Sofortmaßnahme zur Deichsicherung durch die Gemeinde getragen wurden. Der Bürgermeister weist daraufhin, dass die Kosten in voller Höhe durch das Land übernommen wurden.

- Der Bauausschussvorsitzende bittet darum, dass er von Terminen für Begehungen und ähnliche Themen durch die Gemeinde informiert wird, damit er diese Themen auch im Bauausschuss beraten kann.
- Ein Anwohner spricht den schlechten Zustand der Boulebahnen an und fragt nach dem Schlüssel für den Verschlag an der Bahn. Der Bürgermeister teilt mit, dass auch dieser Verschlag künftig nicht mehr abgeschlossen werden soll.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

gez. A. Kay (Protokollführer)

gez. K. Kruse (Bürgermeister)